

Wie Landwirte durch mehr Transparenz auf ihren Betrieben die Rentabilität ihrer Produktion steigern können, wurde auf den DLG-Feldtagen 2018 deutlich

Agricon relaunched sein digitales Feldtagebuch agriDOC

Mit agriDOC präsentiert die Agricon GmbH eine Neuauflage ihres digitalen Feldtagebuchs, durch das Maschineneinsätze vollautomatisch dokumentiert und Kulturen und Schlägen direkt zugeordnet werden können. Transparente Arbeitsorganisation, ein schneller Überblick über die Maschinen und ein sich selbst füllendes Feldtagebuch sind die Grundlagen für das moderne Flottenmanagement mit agriDOC.

(Bernburg, 12.06.2018)

Arbeiterledigungskosten mit agriDOC in den Griff bekommen

Arbeiterledigungskosten sind für viele landwirtschaftliche Betriebe oftmals ein intransparenter Kostenfaktor. Auf Schlagebene können sie bisher nur unter großem Aufwand verfügbar gemacht werden. Der Smart Farming-Pionier Agricon bietet nun mit der neuen Version von agriDOC eine verbesserte Möglichkeit, Einsätze von Mitarbeitern, Maschinen sowie Anbaugeräten vollautomatisch zu dokumentieren und online auszuwerten.

Das herstellerunabhängige und vollautomatische Feldtagebuch

Das IT-Unternehmen aus Sachsen veranschaulichte auf den DLG-Feldtagen in Bernburg-Strenzfeld, wie die Datenerfassung mittels kleiner Datenlogger erfolgt. „Diese können auf Maschinen aller Hersteller zum Einsatz kommen“, erklärt Dirk Poloni, der bei Agricon für die Bereiche Terminal und Flottenmanagement verantwortlich ist. „Je nach Ausstattung der Logger können einfache Positionen und Fahrtdaten bis hin zu Dieserverbrauch, Arbeitsstellung und Drehzahlen erfasst werden“, führt Poloni weiter aus.

Pressekontakt:

Manuel Ermann, M.Sc.
Leiter Marketing & Kommunikation

Agricon GmbH

Im Wiesengrund 4
04749 Ostrau
Tel.: +49(0)34324 524 371
Fax: +49(0)34324 524 400

Web: www.agricon.de
Mail: manuel.ermann@agricon.de

Presse-Information

Die Flotte jederzeit und überall im Blick

Übertragen werden die Daten automatisch und in sehr kurzen Zeitintervallen über das Mobilfunknetz. Dadurch ist es möglich, die Flotte live zu beobachten – sowohl im Büro, als auch von unterwegs via Smartphone. Jede Datenübertragung erfolgt verschlüsselt und die Ablage wird gesichert. Alle Server stehen in Deutschland und Dritte haben auf die Daten keinen Zugriff. Der Betriebsleiter hat damit die alleinige Kontrolle über seine Daten.

Schwachstellen im Flottenmanagement schnell erkennen und beheben

Die Agricon GmbH betont in ihrer Produktpräsentation den Automatisierungsgrad, der durch agriDOC möglich wird. Alle Daten werden sofort auf Schlagebene zugeordnet. Fahrt-, Stillstands- und Pausenzeiten werden automatisch erkannt und berücksichtigt. Chronologisch entsteht so ohne zusätzliche Arbeit ein digitales Feldtagebuch. Damit wird auf Knopfdruck bspw. sichtbar, wie viel Zeit für Pflanzenschutzmaßnahmen oder Bodenbearbeitung aufgewendet wurde. Nach der Saison können dann Schwachstellen in der Arbeitsorganisation erkannt und behoben werden.

Weitere Informationen im Internet unter www.agricon.de oder bei Herrn Manuel Ermann (Telefon: +49(0)34324 524 371 | Mail: manuel.ermann@agricon.de)

Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten.

Pressekontakt:

Manuel Ermann, M.Sc.
Leiter Marketing & Kommunikation

Agricon GmbH

Im Wiesengrund 4
04749 Ostrau
Tel.: +49(0)34324 524 371
Fax: +49(0)34324 524 400

Web: www.agricon.de
Mail: manuel.ermann@agricon.de